

| Altenwohnung

Im Friedrich-Beelert-Haus, unserer Seniorenwohnanlage, Essener Str. 31-33, ist eine Ehepaarwohnung in der 1. Etage zu vermieten. Ein Wohnberechtigungsschein ist erforderlich.

Ebenfalls zur Miete angeboten werden Garagen Essener Str. 31-33. Informationen über die Pfarrverwaltung: ☎ 69 02 44

Propsteipfarrei St. Cyriakus
Innenstadtgemeinde | Gemeinde im Fuhlenbrock
Prosperstraße 32 |
46236 Bottrop | 02041.6902 - 12 |
Propst J. Cleve –17 | Verwaltung: - 27
pfarrbuero@st-cyriakus.de | www.st-cyriakus.de |

Propsteipfarrei St. Cyriakus

25. Sonntag im Jahreskreis 20.09.2020

Schrifttexte: Jes 55,6-9, Phil 1,20ad-24.27a Mt 20,1-16a

Kollekte: Caritas-Kollekte



Geistliches Wort

Entscheidung getroffen!

Paulus erlaubt uns im Philipperbrief einen sehr persönlichen Blick in sein Innenleben. Zwei Wege stehen vor ihm: Er könnte so von Jesus Zeugnis geben, dass sich seine Gegner herausgefordert fühlen und er bald den (Märtyrer-)Tod stirbt – oder er kann den mühsamen Weg des Gemeindeaufbaus weitergehen und so Christus bezeugen. Für die meisten von uns eine ganz absurde Frage: Wenn das Leben unser höchstes Gut ist, dann ist alles schlecht, was es abkürzt. Wir hören doch immer wieder, was Menschen alles tun, um das Leben möglichst zu verlängern. Kein Weg scheint dafür zu weit oder zu beschwerlich zu sein. Paulus sieht das offensichtlich anders. Warum?

Paulus ist sich sicher: Wenn er stirbt, dann kommt er zu Gott. Das ist die glückliche Erfüllung seines Lebens, das ersehnte Ende des langen und schwierigen Lebenswegs. Denn bei Gott dürfen wir ganz in der Liebe leben, für immer geborgen und vollendet, überreich beschenkt und frei von allen Lasten und Sorgen. Er hat keinerlei Zweifel, dass das Ende des irdischen Lebens kein Verlust ist, sondern im Gegenteil ein sicherer Gewinn. Auf der Gegenseite stehen die Anstrengungen, Gefahren, Mühen und Enttäuschungen des Lebens. Paulus hat uns ja einen ganzen Katalog von Leiden und Schwierigkeiten hinterlassen, die er auf seinem Weg als Glaubenszeuge erfahren hat: Steinigungen, Schiffbrüche etc. Er richtet sich sein Leben ja nicht so ein, dass es möglichst sicher, wirtschaftlich erfolgreich und bequem ist. Seine Liebe zu Jesus drängt ihn, immer wieder aufzubrechen, Menschen von diesem Jesus zu erzählen und die Strapazen und Gefahren auf sich zu nehmen, die ihm auf diesem Weg begegnen. Kann man ihm da verdenken, dass er sagt: „Ich habe das Verlangen, aufzubrechen und bei Christus zu sein – um wie viel besser wäre das!“

Und dennoch entscheidet er sich für das mühsame Leben als Wanderapostel. Warum? „Aber euret wegen ist es notwendiger, dass ich am Leben bleibe“: Das Wir gewinnt. Paulus ist bereit, seine eigenen Interessen hinten anzustellen, um der Menschen willen, die auf die Frohe Botschaft warten. So wie Jesus um der Menschen willen den Weg der Menschwerdung und der Hingabe geht, so folgt Paulus ihm mit seinem eigenen Leben nach. Denn: er ist ganz davon überzeugt, dass sich dieser Weg lohnt: „Wenn ich aber weiterleben soll, bedeutet das für mich fruchtbares Wirken.“ Er ist sicher: sein Einsatz ist nicht umsonst. Er kann etwas bewirken, und das heißt: er kann Menschen retten, indem er sie mit Jesus in Kontakt bringt. Und das lohnt sich. Seine Empfehlung: „Lebt als Gemeinde so, wie es dem Evangelium Christi entspricht!“

Ein Zeugnis, das ermutigt: Jedes Leben, jede Aktion, die Zeugnis für Christus ist, ist fruchtbares Wirken. Paulus ist sich ganz sicher; so sicher, dass er sein Leben darauf setzt: als ein einladendes Beispiel.

Andreas Willenberg

DPSG--Impeesa

Der Pfadfinderstamm Impeesa aus St. Cyriakus konnte in der vergangenen Woche sein 30. Stammesjubiläum in der Vorabendmesse feiern. Das große Fest, das geplant war, wird wegen der Corona-Situation auf das kommende Jahr verschoben. Wir gratulieren an dieser Stelle ganz herzlich, danken für die Arbeit und den Einsatz und wünschen weiter »Gut Pfad!«

Personalien

Frau Regina Schumacher, die viele Jahre als Kirchenmusikerin im Dienst der Kirchengemeinde(n) unserer Pfarrei gewirkt hat, geht am 1. Oktober in den offiziellen Ruhestand. Da sie noch einige Tage Urlaub hat, haben wir sie im Gottesdienst am vergangenen Sonntag in St. Ludgerus verabschiedet und ihr für ihren Dienst in der Kirchenmusik an den vielen verschiedenen Orten unserer Pfarrei herzlich gedankt. Ein besonderer Schwerpunkt war die Arbeit mit den Chören, dem Instrumentalkreis und mit den Kindern. Verschiedene religiöse und biblische Musicals wurden unter ihrer Leitung aufgeführt. Sie hat ihren

Dienst umfassend verstanden und sich so auch aktiv in die Vorbereitung der Gottesdienste und in das gemeindliche Leben – hier besonders in Hl. Kreuz und St. Elisabeth – eingebracht. Mit dem herzlichen Dank verbinden wir gute Wünsche für den neuen Lebensabschnitt und die Bitte um Gottes Segen.

Auch hier planen wir zur gegebenen Zeit noch einmal eine größere Abschiedsfeier in einem musikalischen Rahmen.

Regina Schumacher wird den Chor und den Instrumentalkreis weiter leiten. Für die Nachfolge mit einem veränderten Stellenprofil und Stellenumfang haben der Kirchenvorstand und die koordinierende Kirchenmusikerin Ursula Kirchoff in Absprache mit dem Bistum eine Stellenausschreibung erarbeitet, die in diesen Tagen in geeigneter Weise veröffentlicht wird.

Pfarrinformation

Wenn wir unsere Informationen per Mail zusenden sollen, rufen Sie uns bitte an (690212) oder schreiben Sie an pfarrbuero@st-cyriakus.de

Gottesdienstordnung

So, 20.9.2020			25. Sonntag im Jahreskreis		
17 Uhr VAM	Ludgerus	Hl. Messe			
18 Uhr VAM	Cyriakus	Hl. Messe			
9.30 Uhr	Cyriakus	Feier der Erstkommunion			
9.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe			
10 Uhr	Ludgerus	Hl. Messe			
11.15 Uhr	Cyriakus	Feier der Erstkommunion			
11.30 Uhr	Ludgerus	Hl. Messe			
15 Uhr	Herz Jesu	Messe in polnischer Sprache			
18 Uhr	Cyriakus	Hl. Messe			
Mo, 21.9.2020					
Di, 22.9.2020					
9 Uhr	Cyriakus	Hl. Messe			
Mi, 23.9.2020					
9 Uhr	Cyriakus	Hl. Messe			
Do, 24.9.2020					
9 Uhr	Cyriakus	Hl. Messe			
Fr, 25.9.2020					
9 Uhr	Ludgerus	Hl. Messe			
Sa, 26.9.2020					
12 Uhr	Cyriakus	Mittagsgebet			
15 Uhr	Cyriakus	Taufe des Kindes Ella Magdalena Kaluza			
16.30 Uhr	Cyriakus	Taufe des Kindes Evelyn Büscher			
So, 27.9.2020			26. Sonntag im Jahreskreis		
17 Uhr VAM	Ludgerus	Hl. Messe			
18 Uhr VAM	Cyriakus	Hl. Messe			
18.15 Uhr VAM	Ludgerus	Hl. Messe			
9 Uhr	Ludgerus	Feier der Erstkommunion			
9.30 Uhr	Cyriakus	Feier der Erstkommunion			
9.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe			
10 Uhr	Ludgerus	Hl. Messe			
10.15 Uhr	Bonifatius	Feier der Erstkommunion			
11.15 Uhr	Cyriakus	Feier der Erstkommunion			
11.30 Uhr	Ludgerus	Feier der Erstkommunion			
15 Uhr	Herz Jesu	Messe in polnischer Sprache			
18 Uhr	Cyriakus	Hl. Messe			